

zwei antwesenden Landjäger, und zog gegen die Räuberschaar im Walde aus, welche noch immer in dulce jubilo um ihr Feuer saß, umzingelte sie und nahm sie ohne weiteres gefangen. Die Geschichte nahm jedoch einen friedlichen Ausgang, und das Ende vom Lied war, daß die vier Räuber dem Bauern, dem sie den ungebetenen Besuch gemacht hatten, eine Verschreibung von 150 Fr. übergaben, wogegen er von einer weiteren Klage abstand.

— Am Mittwoch verunglückte in Nuolen, Kt. St. Gallen, der 9jährige Knabe des Herrn Weber in Kolshausen bei Nuolen. Er war auf dem Wege nach der Schule und setzte sich bei dieser Gelegenheit auf einen mit Tannen beladenen Wagen seines Vaters. Beim Fahren über eine Eisbrücke stürzte der Hinterwagen um und Brust und Kopf des Knaben wurden zwischen den Tannen gänzlich zerquetscht.

— Kaiser Napoleon schenkte dem Realschulfonde in Ermatingen (Schweiz) 1000 Fr., den Armenfonds von Ermatingen, Salenstein und Mannenbach 600, 200 und 200 Frs.

— W a r t a u. In hiesiger Gemeinde ist die Auswanderungslust von Neuem erwacht. Etwa 100 Personen werden nächstes Frühjahr nach Amerika auswandern, insofern sie ihre Habseligkeiten an Mann bringen können. Die Genossensversammlung vom letzten Sonntag hat auf einen Antrag des Verwaltungsrathes mit großer Mehrheit einer erwachsenen Person Fr. 200 — einer unerwachsenen Fr. 130 als Reiseunterstützung zur Ueberfiedlung nach der neuen Welt aus der Ortsgemeinschaft zuerkannt. (Oberl. Anz.)

— \* Einen augenscheinlichen Beweis dafür, daß die Kinder unter besonderem Schutze Gottes stehen, liefert auch wieder folgender Vorfall: Ende November gieng in einem württembergischen Orte ein mit 20 Zentner beladener Fruchtwagen über ein vierjähriges Kind, ohne ihm einen anderen Schaden als eine Quetschung beider Füßchen zuzufügen.

— Die Italiener, welche sonst den Deutschen nicht besonders hold sind, nehmen von denselben doch das Gute und für sie Brauchbare an.

So fand unlängst zu Varese, in Oberitalien, eine Volksversammlung zum Zwecke der Errichtung von Volksbanken im Sinne von Schulze-Dehligsch statt. Die Redner sprachen mit so viel Klarheit, Liebe und Begeisterung für die Sache, daß in einer Viertelstunde wenigstens 150 Mitglieder mit Einzeichnung von mindestens 50 Fr. Aktie sich einschreiben ließen. Beim darauffolgenden Mahle brachte ein Redner dem verdienten Deutschen, Schulze-Dehligsch, dem Erneuerer und Retter des Arbeiterstandes, ein Hoch, welchem die Gesellschaft donnernd beistimmte. Auch in Italien findet also der Grundsatz der Selbsthülfe durch Anwendung eigener Kraft und kluge Benützung der zu Gebote stehenden Mittel Anerkennung und Verbreitung.

— Große Städte sind gefräßige Ungeheuer. München verzehrte 1863 2 Millionen Pfund Schmalz, 23 Millionen Eier, über 100,000 Hühner, 122,000 Gänse, 23,560 Lämmer, 14,407 Ochsen, 14,972 Kühe und

Stiere, 138,520 Kälber, 21,400 Schafe, 12,674 Mastschweine und 31,728 gemeine Schweine, endlich 2244 Zentner Fische.

— Rechtspflege in Japan. Aus Jeddo schreibt man einer französischen Zeitung, daß der dortige Kriminalgerichtshof den Fürsten Mogato, der sich geweigert hatte, die vereinbarte Entschädigung an seinen Ueberwinder zu bezahlen, dazu verurtheilte, daß sein Palast geschleift werde, und um ihn noch empfindlicher zu strafen als durch den Verlust seines Lebens, daß seine treuesten Diener getödtet werden sollen. Dies Urtheil wurde auch wirklich vollzogen. Seine Diener, mit Ausnahme seines Intendanten (Oberaufsehers, Verwalters), sind enthauptet worden; letzterem ist aus besonderer Gnade und in Anerkennung seiner vortrefflichen Eigenschaften vergönnt worden, sich selbst den Bauch zu öffnen, wofür er, die Thränen in den Augen, den Richtern seinen Dank aussprach. Nach unseren Begriffen allerdings eine sonderbare Gnade!

— Bei einer Spazierfahrt wäre der türkische Sultan beinahe ums Leben gekommen. Die Pferde wurden scheu, als aus einem Gebüsch, bei dem er vorbeifuhr, ein Rudel Rehe herausprang, und stürzten auf einen großen Abgrund zu. Der Kutscher hatte aber die Geistesgegenwart, die Stränge zu durchschneiden und so den Wagen zum Stehen zu bringen.

— Der 14jährige Knabe, der zu Weihnachten mit einem von dem Christbaum herabgenommenen Lichte das Waisenhaus in Frankfurt in Brand steckte, um aus dieser „schrecklichen Haft“ zu entkommen, ist mit Rücksicht auf seine beschränkte geistige Entwicklung zu einjährigem Aufenthalte in einer Besserungsanstalt verurtheilt worden.

## Land- und Hauswirthschaftliches.

### Sparsamkeit mit Brennholz.

Das Wort paßt auch wieder ein Mal nicht gut in die Zeit. Während ich dieß schreibe, sind die Vorsenster mit einem Teppich von Eisblumen verschleiert und im Ofen brennt ein förmlicher Scheiterhaufen. Und doch, gerade recht gut paßt es! Es sind da allerlei Sprüchlein zu merken, die uns viel Geld ersparen können. „Brenne kein schlechtes Holz“ — wenn du's vermagst. „Wer das Holz nehmen muß, wie es kommt, der hat allerdings keine Wahl; wer es aber kaufen muß — der passe auf. Die gelehrten Leute tüsteln allerlei heraus und so haben sie auch gefunden, daß man z. B. mit Ahornholz 97 Grad Hitze, mit Eichen 90, Buchen 88, Kiefern 66, Birken 59, Fichten 39, Erlen 32 und Tannen 29 Grad Hitze zumweg bringt. Drei Klafter Buchenholz sind soviel als 4 Klafter Kiefern, 2 Klafter Erlen sind noch nicht soviel als 1 Klfr. Kiefern. Das wußten wir übrigens schon lange, ehe die Gelehrten mit ihrer Rechnung kamen, aber nur nicht so auf den „Tupf“; und dann gibt's dabei noch was anders zu be-